

Osterei aus Strohhalmen

Veronika Süß, Osc, Fachakademie für Sozialpädagogik Gunzenhausen

Material

3 – 5 Strohhalme
Schaschlikspieß
Geschenkband
Nadel
Holzbrett
Schablone Osterei

Altersgruppe

4 – 6 Jahre
Einzel oder in Kleingruppen
bis zu 5 Kinder

Dauer

10 – 15 min

Anleitung

Ein Strohalm wird in ca. 0,5cm lange Stücke geschnitten.

Die anderen werden in verschiedene Längen zugeschnitten, damit die Form eines Ostereis entsteht.

Da es Kindern oft noch schwer fällt, Größen und Längen abzuschätzen, ist es sinnvoll die Schablone eines Ostereis zur Orientierung zu haben. An dieser Schablone können die Kinder nun je nach Größe des Eis 8 – 10 Stücke zurechtschneiden.

Diese bekommen nun mithilfe der Nadel ein Loch in der Mitte, dazu benötigen die Kinder meist noch die Hilfe eines Erwachsenen.

Die Strohalmstücke werden nun auf dem Spieß in Form eines Eis aufgefädelt.

Zwischen den längeren Stücken kommt jeweils ein zuvor geschnittenes kleines Stück als Abstandhalter.

Zum Schluss kann am unteren Ende noch eine Schleife aus Wolle oder Geschenkpapier gebunden werden.



Geschulte Fertigkeiten und Fähigkeiten

- Mengen- und Größenverhältnisse
- Abstraktes Denken (Von mehreren geraden Linien in eine ovale Form)
- Nachhaltiger Materialverbrauch (Wie kann ich die Strohhalme schneiden, dass ich so wenig wie möglich brauche?)
- Feinmotorik (Mit der Nadel ein Loch in die Strohhalme machen, Auffädeln auf den Spieß)

Abwandlung für kleinere Kinder

Falls das Auffädeln und der Umgang mit der Nadel noch zu schwierig ist, kann auf ein Stück Papier ein Osterei vorgezeichnet werden. Die Strohhalme werden nun wie oben genannt in verschiedenen Längen zugeschnitten, jedoch direkt auf das Papier aufgeklebt. Dies kann in einen Bilderrahmen als Dekoration verwendet oder als Osterkarte verschickt werden.



<http://h5.ggpht.com/-341KE64ZWP8/Uz2JDgtZVal/AAAAAAW4c/FqxvC1Us0-A/s1600-h/Paper-Straw-Easter-egg%25255B3%25255D.jpg>